

Referendariat NRW Mogelpackung

Beitrag von „davidos1983“ vom 22. September 2016 09:06

[Trantor](#): Anspruchsdenken...ich wundere mich über das Duckmäusertum bei Berufsanfängern. Ich habe vielleicht mehr Berufserfahrung als andere hier. Über 2 Stunden zum Arbeitsort sind gesetzlich sittenwidrig. Wie soll ich 300 Euro Sprit im Monat von den 1100 netto zahlen, wenn man einen eigenen Haushalt führt? Leider habe ich hier keine Mami und Papi, die mir ihren Benz zum Ref. sponsoren. Außerdem: Umziehen. Ich bin momentan blank. Kann das Land NRW die Umzugskosten übernehmen? Das Sozialamt macht das unter Umständen.

Wie ich bereits erwähnt habe und ihr ja selber wisst: Man kann 4 Seminarorte in der Bewerbung angeben. Habe ich gemacht. Wenns wenigstens der letzte Ort der 4 gewesen wäre. Aber mit so einem System braucht man sich ja dann nicht bewerben...man nimmt was kommt.

Keiner der vier wurde berücksichtigt. Wie kann sowas passieren?
Man kriegt irgendwas hier aufgedrückt, was ich nicht haben wollte.

Ich kann nicht umziehen, weil ich pleite bin und meine Mutter betreuen muss. Behinderung 100%!!! Aber noch keine Pflegestufe. 130 Minuten Hinweg sind nicht zumutbar.

Ich komme mir leider recht verschaukelt vor.